



Dr. von Rosen

Essenz des Lebens

## SCHONENEDE KRAMPFADERBEHANDLUNG

Welche Lösungen bietet die Medizin zur Behandlung von Krampfadern? Leidet doch jede zweite Frau und jeder vierte Mann in Deutschland unter dieser Erkrankung; und bezieht man die – aus medizinischer Sicht – eher harmlosen Besenreiser mit ein, sollen es sogar 80–90% aller Erwachsenen sein.

Bei Krampfadern handelt es sich um Venen, die sich so sehr geweitet haben, dass die inneren Klappen der Venen nicht mehr richtig schließen und die Venen somit funktionsuntüchtig werden. Der Name stammt vom althochdeutschen krimpfan = krümmen. Krampfadern sind also eigentlich Krummadern, was eindrucksvoll ihr Aussehen in ein Wort fasst. Medizinisch spricht man von Varizen oder Varicosis, abgeleitet vom lateinischen Wort „Varus = krummbeinig, auseinandergebogen“. Allerdings beschreibt das Wort „Krampfader“ diese Erkrankung treffend, denn im betroffenen Bein neigen die Patienten zu Krämpfen. Die meisten Betroffenen können hiervon berichten.

Ursächlich schob man der Einfachheit halber die Schuld für die Erkrankung gerne auf Gene bzw. ein vererbtes schwaches Bindegewebe des Betroffenen. Hierbei spielt jedoch unsere heutige Ernährungsweise ebenfalls eine wichtige Rolle, denn unsere Kost ist heute ärmer an wichtigen Mineralien. Zudem lassen Fäulnis- und Gärungsprozesse des Darmes unser Bindegewebe erschlaffen.

### SIND KRAMPFADERN GEFÄHRLICH?

Stellen Besenreiser (kleine Krampfadern) in erster Linie ein kosmetisches Problem dar, so können Krampfadern der äußeren sog. Stammvenen und der Seitenast- und Verbindungs-venen schwerwiegende Folgen haben. Durch die funktionsuntüchtigen Venenklappen kommt es zum Rückfluss des Blutes in das Bein. Dies führt früher oder später zu Spannungs- gefühlen, Ödemen, Venenentzündungen, Verfärbungen, juckenden Ekzemen oder im schlimmsten Fall zu einem schwer zu behandelndem offenen Geschwür.



# Dr. von Rosen

Essenz des Lebens

Um Folgeproblemen zu begegnen gilt auch hier: „Vorbeugen ist besser als Heilen“. Dies beginnt im häuslichen Umfeld mit einer basen- und mineralienreichen Kost, basierend auf bestenfalls biologisch angebautem Obst und Gemüse. Wer langsam isst und richtig kaut, reduziert Gärungs- und Fäulnisprozesse im Darm und entlastet somit sein Lymphsystem und stärkt sein Bindegewebe. In unserer Praxis erstellen wir für jeden Patienten eine individuelle Kombination aus Therapien und Anwendungen. Darmbad (Colon-Hydrotherapie) sowie Anwendungen mit Rosskastanienextrakt, Kieselerde (Silicea) oder speziellen Blutegelein sorgen für bestmögliche Resultate.

Schulmedizinisch wird in der Regel das bekannte „Venenstripping“, moderne Verfahren wie Schaumsklerosierung oder Laser-bzw. Mikrowellenverödung angeboten. Bei allen konventionellen Verfahren werden entweder körperfremde Chemikalien in die Venen gespritzt, alternativ die Krampfader verschmort (Laser, Mikrowelle) oder auf chirurgischem Wege heraus gerissen. Beides ist schmerzhaft sowie verbunden mit den Risiken einer Vollnarkose und von Thrombosen. Der Patient muss in Folge Stützstrümpfe tragen und ist in der Regel länger arbeitsunfähig. Es bestehen Risiken durch Nervenläsionen, durch Lymphödeme oder durch Zerstörung angrenzender Lymphgefäße. Und allzu oft bleiben unschöne Narben.

Dabei gibt es eine ungleich sanftere Methode der Krampfaderentfernung: mit konzentriertem Kochsalz. Die Methode wurde in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts vom deutschen Arzt Prof. Dr. Linser entwickelt – die „Linser'sche Methode“. Durch seine herausragenden Resultate in diesem Feld wurde die Kochsalzbehandlung von Krampfadern daraufhin so erfolgreich, dass diese in den nächsten 30 Jahren einen fast boomhaften Aufschwung erfuhr.

In der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts wurde die natürliche Kochsalzmethode zunehmend von anderen Methoden verdrängt, so dass die Linser'sche Methode nur noch von einigen wenigen Therapeuten ausgeübt wurde. Erst durch verbessertes Spritzenmaterial hat die sanfte Krampfaderentfernung in den letzten Jahrzehnten eine Renaissance erlebt. Durch die individuelle Anpassung der Kochsalzkonzentration an den jeweiligen Patienten wird die sanfte Krampfadertherapie noch sicherer und schonender. Außerdem ist sie auch während einer Schwangerschaft anwendbar. Daher kann man bei der natürlichen Krampfaderentfernung zu Recht von einer überaus schonenden und sicheren Methode der Krampfadernentfernung sprechen.

SCHLOSSPARK-KLINIK DR. VON ROSEN  
Fachklinik für Naturgemäße Gesamtmedizin



# Dr. von Rosen

Essenz des Lebens

## DIE VORTEILE DER SANFTEN KRAMPFADERENTFERNUNG

Diese heute vielfach in unserer Praxis angewandte Linser'sche Methode ist sanft, schnell und ohne Narkose durchzuführen. Unsere Patienten sind sofort wieder gehfähig und können sofort nach der Behandlung mit dem Auto oder sogar mit dem Fahrrad nach Hause fahren. Eine Krankschreibung ist i.d.R. nicht notwendig.

Besonders wichtig: es gibt kein Risiko einer allergischen Reaktion, denn Kochsalz ist ein körpereigener Stoff. Zudem gibt es keine Narben und Blutergüsse und das Risiko von Nervenschädigungen oder Lymphgefäßschädigung ist äußerst gering. Das Tragen von Kompressions- oder Stützstrümpfen oder Wickel fällt völlig weg.

Diese alte und bewährte Methode ist nach unserer festen Überzeugung die Methode der Wahl. Denn sie verkörpert den alten Leitsatz aller Ärzte „Primum nil nocere = Zuerst nicht schaden“! Und sie entspricht unserem gelebten Ideal einer naturgemäßen, schonenden Gesamtmedizin.